



# Sulzbacher Anzeiger

Nr. 44 · 1.11.2024

mit amtlichen Bekanntmachungen  
der Gemeinde Sulzbach (Taunus)

Herausgeber: Verlagshaus Taunus Medien GmbH  
Theresenstraße 2, 61462 Königstein, Tel. 06174 9385-0

Von Anfang an  
in guten Händen  
Ihr Immobilienmakler aus  
Bad Soden.  
06196 5602 300



**BLUMENAUER**  
IMMOBILIEN

www.blumenauer-badsoden.de  
willkommen@blumenauer-badsoden.de  
Königsteiner Str. 6, Bad Soden i.T.

## Chorkonzert für Frieden, Hoffnung und Zuversicht



Das „Herbstzeitlosen“-Konzert stand dieses Jahr unter dem Motto „Frieden“, bei dem die Sulzbacher Sängervereinigung und der Thalia-Chor aus Zeilsheim alle Lieder gemeinsam sangen. Foto: gs

**Sulzbach (gs)** - Das traditionelle Chorkonzert „Herbstzeitlose“ der Sulzbacher Sängervereinigung, das zusammen mit dem Thalia-Chor aus Zeilsheim als Friedens-Konzert gestaltet wurde, stand am vergangenen Sonntagmittag im gut besuchten Schultheißen-Saal des Bürgerzentrums Frankfurter Hof in diesem Jahr unter dem Motto „Zuversicht“. Mit über 50 Sängerinnen und Sängern präsentierte Chorleiter Heinz Marosch ein Programm mit Titeln, die dem Frieden, der Zuversicht und der Hoffnung auf bessere Zeiten gewidmet waren. In fast allen Texten, Liedern und Melodien war der Wunsch nach Frieden, Güte und Freiheit deutlich herauszuhören. Dies bewiesen schon im ersten Liedblock

die Titel „Conquest of Paradise“, „Frieden“, „What a Wonderful World“, „Lass die Sonne in dein Herz“ und der Beatle-Klassiker „Let it be“. Da wurde es doch ganz still an den Tischen. Denn die Zeilen, die Frieden und Hoffnung ausdrückten oder annahmten, berührten doch viele der älteren Chorfreunde im Saal. Nach dem bekannten Liedermedley waren die Solisten an der Reihe. Sopranistin Kerstin Erz sang „Ein bisschen Frieden“ von Ralph Siegel, mit dem Nicole 1982 den Eurovision Song Contest gewann. Chorsopranistin Susanne Fernholz intonierte am Klavier „Hurra, wir leben noch“ von Milva und Chorleiter Heinz Marosch, auch unter seinem Künstlernamen „Benny Maro“ bekannt, leistete einen

Beitrag mit „Über sieben Brücken musst du gehn“, der zum leisen Mitsingen animierte. Den zweiten Teil des Friedens-Konzertes leitete Benny Maro selbst solistisch mit „Jenseits von Eden“ und das „Ave Maria“ von Franz Schubert ein. Der zweite Liedblock beider Chöre umfasste Titel wie „Here I am Lord“, „You Raise Me Up“, „We Are The World“ von Michael Jackson, „Vater unser“ von Hanne Haller und „Jerusalem“ von Hubert Parry. Zu jedem Lied fügte Heinz Marosch einen Zuversichts-Spruch hinzu. „Es gibt so viele bunte Farben. Warum alles so schwarzmalen“, meinte er aufmunternd. Zum Finale sangen alle im Saal gemeinsam das Lied „Herr, deine Liebe ist wie Gras und Ufer“.

## Erzählcafé

**Sulzbach (red)** - Die Gemeinde Sulzbach und der Geschichtsvereins Reichsdorf Sulzbach laden am Mittwoch, 6. November, um 16 Uhr zum nächsten Erzählcafé im Schultheißen-Saal im Bürgerzentrum Frankfurter Hof ein. Joachim Siebenhaar, Vorsitzender des Geschichtsvereins, dringt in seinem Vortrag „Historische Ereignisse und Geschichten rund um die Evangelische Kirche“ nochmals in inhaltliche Tiefen vor.

## Herzforum am Mittwoch im Kinopolis

**Sulzbach (red)** - Im Rahmen der deutschen Herzwochen laden die varisano Kliniken Frankfurt-Main-Taunus am Mittwoch, 6. November, um 17.45 Uhr zu einem Herzforum in den Kinosaal 3 im Kinopolis im Main-Taunus-Zentrum ein. Dort führen die beiden Chefkardiologen Prof. Dr. med. Ulrich Hink vom Klinikum Frankfurt Höchst und Dr. Rifat Kacapor vom Krankenhaus Bad Soden zum vierten Mal durch das Patientenforum. In Kooperation mit der Deutschen Herzstiftung erleben Interessierte eine Vortragsreihe zu verschiedenen Themen rund um Ursachen, Symptome und Therapien, Menschen mit Herzschwäche zu helfen. Hierzulande leiden etwa vier Millionen Menschen an Herzschwäche, der sogenannten Herzinsuffizienz. Dabei ist das Herz aus unterschiedlichen Gründen nicht mehr in der Lage, den Körper mit ausreichend Blut und somit mit Sauerstoff zu versorgen. Neben offensichtlichen Auswirkungen wie Atemnot und Leistungsminderung, kommt es im Laufe der Zeit auch zu dauerhaften Schäden

an Herz, Gehirn, Nieren und Muskeln. Nicht nur Menschen höheren Alters sind betroffen. Auch junge Menschen können an einer Herzinsuffizienz erkranken – beispielsweise nach einer entzündlichen Herzmuskelerkrankung, der Myokarditis. Größtenteils sind jedoch tatsächlich Menschen ab 65 Jahren betroffen. In höherem Alter steigt die Zahl der Krankenhauseinweisungen steil an. Meist bestehen schon vorher Grunderkrankungen, wie die eine Koronare Herzkrankheit oder Bluthochdruck. Wenn dann Symptome der Herzschwäche auftreten, ist diese Krankheit meist schon weit fortgeschritten. Um die Patienten zu informieren und zu sensibilisieren, werden die varisano Kardiologen in vier Vorträgen über Ursachen, Symptome und Therapien berichten. Im Anschluss an die Vortragsreihe ist Zeit für Diskussionen und Fragen. Der Eintritt ist frei. Anmeldungen werden unter varisano.de oder unter der Telefonnummer 06196/65-7501 entgegen genommen.

## Weinbergswanderung

**Sulzbach (red)** - Am Samstag, 9. November, starten die „Wanderlosen“ um 9 Uhr am Bürgerzentrum in Sulzbach zur Tageswanderung, welche dieses Mal in den Weinbergen von Rheinhessen stattfindet. In Fahrgemeinschaften geht es nach Zornheim. Gleich zu Beginn führt ein kurzes Stück durch Zornheim. Danach geht die Wanderung nur noch durch die Weinberge. Es geht ein ganzes Stück an der Selz und deren Feuchtwiesen entlang, bevor die Wandergruppe der Weinbergkapelle entgegenläuft. Die Kapelle

ist ganz hell, mit einer großen Glasfront ausgestattet, die den Blick bis Frankfurt zulässt. Ein beeindruckender Ort der Stille und Besinnung. Nach zehn Kilometer gibt es die Möglichkeit für ein Picknick. Eine Einkehr ist nicht geplant. Die Wanderstrecke hat eine Länge von 17 Kilometer mit 200 Höhenmetern. Es ist ein Teilnahmebeitrag von vier Euro und ein Beifahrerbeitrag von acht Euro zu zahlen. Anmeldungen nimmt Adelheid van de Loo unter der Telefonnummer 06196/580298 entgegen.



Umleitungen und Schilderwälder. Glasfaserausbau, Kanalrestaurierung und Straßenerneuerungen – tägliche neue Sperrungen machen Sulzbach zu einem Hindernisparcours. Foto: Hertel

**HALLMANN**

**-50%**  
auf alle Brillengläser\*

Jetzt **KOSTENLOSEN SEHTEST** buchen!

\*Gültig bis zum 27.11.2024 beim Kauf von Meisterglas® Brillengläsern und Sonnenbrillen. Sie erhalten 1 Brillenglas der Marke Meisterglas® kostenlos beim Kauf eines Glaspaars. So sparen Sie 50 % auf dem UVP des Herstellers. Nur für Neuaufträge. Kann nicht mit anderen Aktionen, Komplettbrillenangeboten und Gutscheinen kombiniert werden. Keine Barauszahlung möglich. Wir behalten uns eine Verlängerung der Aktion vor. Optik Hallmann GmbH, Große Str. 27, 24937 Fl.

Sulzbach, im Main-Taunus-Zentrum  
Königstein/Taunus, Frankfurter Str. 1  
Gratis Tel: 0800/412 6000 • optik-hallmann.de

**Haus-t-raum**  
Für Immobilien, Unsere Verpflichtung.

**Verkauf  
Vermietung  
Finanzierung**

Altkönigstraße 7 · 61462 Königstein  
Telefon 06174 - 911754-0  
[www.haus-t-raum.de](http://www.haus-t-raum.de)

Uns können Sie auch  
im Internet lesen.

[www.taunus-nachrichten.de](http://www.taunus-nachrichten.de)

Blieb dabei mit **apotheke prime**

Lösen Sie Ihr E-Rezept rund um die Uhr ein!

Wir bringen Ihnen Ihre Bestellung im gesamten Rhein-Main-Gebiet kostenfrei nach Hause.  
... oder besuchen Sie uns vor Ort!

[www.ihre-apotheker.de](http://www.ihre-apotheker.de)

**myjob.de**  
Die Jobsite mit dem Social Media Boost



Zum Abschluss der Festwoche „300 Jahre Evangelische Kirche Sulzbach“ gab es ein hochkarätiges Konzert der „Jazz Big Band Alumni“. **Foto: gs**

## Ein musikalisches Feuerwerk zum Abschluss

**Sulzbach (gs)** - Eine mächtige Klangfülle erlebten die über einhundert Musikfreunde beim Konzert der „Jazz Big Band Alumni“ in der evangelischen Kirche als musikalisches Höhepunkt zum Abschluss der Festwoche „300 Jahre evangelische Kirche Sulzbach“. Fünf Posaunen, vier Saxophone, drei Trompeten, dazu Bass, E-Piano und Schlagzeug sorgten für ein höchst professionelles Jazz-Erlebnis, das von Musiklehrern, die jetzt an hessischen Schulen unterrichten, gestaltet wurde. Sie alle waren Studenten an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst (HfMDK) in Frankfurt. Und 1999 gründete der kanadische Posaunist und Lehrbeauftragte Allen Jacobson das Hochschul-Ensemble mit dem Ziel, diese Kunstform an die Schüler und Institutionen weiterzugeben.

Mit dabei beim Konzert war auch der Sulzbacher Posaunist Carlo Eisenmann, der ebenfalls zu den damaligen Studenten der Big Band ge-

hörte und es schaffte, die Gruppe nach Sulzbach einzuladen. So kamen die Musiker aus nah und fern wieder zusammen. „Ich freue mich auf ein wunderbares musikalisches Wiedersehen“, sagte Carlo Eisenmann und erklärte damit auch den Begriff „Reunited“ auf den Plakaten. Zum Wiedersehen war auch Allen Jacobson gekommen, der zweisprachig durchs Programm führte mit klassischen Big-Band-Jazz-Arrangements, darunter Titel wie „Caravan“ und „Beloved“. Beim Schlusstück „Night in Tunesia“ bebte das Gotteshaus vor musikalischer Freude und Kreativität. Diesen fulminanten Auftritt verglich ein jazz-begeisterter Senior-Zuhörer scherzend mit den biblischen „Trompeten von Jericho“. Die brachten die Mauern zum Einsturz und somit zur Einnahme der Stadt Jericho. Die Mauern der evangelischen Kirche hielten trotz der mächtigen Klangfülle des eindrucksvollen Trompeten-Sounds stand.

## Die Kirche wurde zum Kinosaal

**Sulzbach (gs)** - Am Dienstag vergangener Woche wurde die 300 Jahre alte evangelische Kirche zum großen Kinosaal. Auf einem riesigen Bildschirm und mit professionellem Ton war vom Nachmittag bis Mitternacht im Zwei-Stunden-Takt eine Filmauswahl zu sehen, bei der jeder auf seine Kosten kam. Als Einstieg gab es für die Kinder ab vier Jahren preisgekrönte Kurzfilme, die von Wünschen, Träumen, Trauer, Mut, Freundschaft und Musik handelten. Danach folgte

das Zeichentrick-Musical „Joseph - König der Träume“, am Abend lief dann die deutsche Komödie „Bach in Brazil“ und in der Spätvorstellung um 22 Uhr kam der Klassiker „Das Leben des Brian“ der britischen Komikergruppe Monty Python auf die Leinwand. Wie in echten Kinos wurden Getränke, Popcorn und salzige Snacks angeboten. Dieser überraschende Verpflegungsservice kam bei Jung und Alt bestens an und versüßte die Kinostunden.

„Traurig sind die Herzen, die dich lieben,  
schweigend die Tränen, die fallen.  
Du hast so viele Dinge für uns getan und  
Dein Herz war freundlich und wahr“



**Lydia  
Budzinsky**

\* 19. November 1938  
† 3. Oktober 2024

Nach vielen Jahren, in denen die Demenz  
Dich uns bereits Stück für Stück genommen hat,  
müssen wir uns für immer von Dir verabschieden.  
  
Nur vier Monate, nachdem  
Dein geliebter Jürgen von uns ging, folgst Du ihm.  
Jetzt seid Ihr für immer vereint und Du bist endlich frei.  
  
Wir werden dich vermissen.

In Liebe und Dankbarkeit  
**Claudia und Thomas mit Luca  
Angela  
Markus und Rahel mit Malia  
Marietta und Roberto mit Mateo und Samuel  
Matthias und Marissa  
sowie alle Angehörigen und Freunde**

Die Beerdigung fand im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Kondolenzanschrift:  
Pietät Heun, Hauptstraße 37, 65843 Sulzbach (Taunus)

## Kirchen

### Nachrichten



**Katholische Pfarrei  
Heilig Geist am Taunus**

#### Gottesdienste in Sulzbach und Bad Soden:

**Freitag, 01.11.**  
19:00 Uhr: Maria Geburt, Werktagsmesse

**Samstag, 02.11.**  
18:00 Uhr: Maria Geburt,  
Vorabendmesse mit Totengedenken

**Sonntag, 03.11.**  
09:30 Uhr: Maria Rosenkranzkönigin,  
Sonntagsmesse mit Totengedenken  
11:00 Uhr: St. Katharina,  
Sonntagsmesse mit Totengedenken  
11:00 Uhr: Maria Hilf,  
Sonntagsmesse mit Totengedenken  
13:30 Uhr: Friedhof Im Brühl,  
Gräbersegnung; Beginn an der Trauerhalle  
14:00 Uhr: Neuer Friedhof Altenhain,  
Gräbersegnung; Beginn in der Trauerhalle  
15:30 Uhr: Friedhof Bad Soden, Falkenstr.,  
Gräbersegnung; Beginn in der Trauerhalle  
15:30 Uhr: Friedhof Neuenhain,  
Gräbersegnung; Beginn in der Trauerhalle

**Mittwoch, 06.11.**  
09:15 Uhr: Maria Rosenkranzkönigin,  
Werktagsmesse

**Freitag, 08.11.**  
09:00 Uhr: Grundschule Altenhain,  
Schulgottesdiensts zu St. Martin  
17:00 Uhr: An der Feldscheune,  
St. Martinsfest  
19:00 Uhr: Maria Geburt, Werktagsmesse

**Samstag, 09.11.**  
16:30 Uhr: St. Katharina,  
Treffpunkt für Martinsumzug  
18:00 Uhr: Maria Hilf, Vorabendmesse  
18:00 Uhr: Rosenkranzkönigin,  
Vorabendmesse

**Sonntag, 10.11.**  
09:30 Uhr: Maria Geburt, Sonntagsmesse  
11:00 Uhr: St. Katharina, Sonntagsmesse  
17:00 Uhr: Rosenkranzkönigin,  
Martinsumzug; Treffpunkt Platz an der Linde

#### Adressen und Ansprechpartner:

**Kath. Pfarrei Heilig Geist am Taunus,**  
Taunusstr. 13, 65824 Schwalbach  
pfarrbuero@heilig-geist-am-taunus.de  
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-12 Uhr,  
Di-Do 15-17 Uhr, Tel. 06196-77 450 0  
Pfr. Alexander Brückmann, Tel. 06196-  
77450-21, Sprechzeit nach Vereinbarung

**Kirche St. Katharina und Pfarrbüro**  
Bad Soden, Salinenstraße 1  
Öffnungszeiten: Di 14-16 Uhr und Do 9-12  
Uhr; Martina Schönthaler:  
Tel. 06196-20487-22, m.schoenthaler@  
heilig-geist-am-taunus.de

**Kirche Maria Rosenkranzkönigin und  
Pfarrbüro Sulzbach,** Eschborner Straße 2a

### GRABMALE

Steinmetz-  
und Bildhauerarbeiten

**Dirk Pyka**

Bad Soden-

**NEUENHAIN**

Hauptstr. 21 · Tel. 06196/2 15 49  
www.steinmetz-pyka.de

Nutzen Sie die Erfahrung  
und Sachkenntnis eines  
traditionellen Bestattungs-  
unternehmens...



Carsten Pauly

**Pietät Heun**  
BESTATTUNGEN

Ndl. Vöth+Partner GmbH

Als Bestattungs-Meisterbetrieb seit Generationen an Ihrer Seite

- Erd-, Feuer- und Urnen-  
Seebestattungen
- Fachunternehmen für In-  
und Auslandsüberführungen
- Übernahme aller  
Formalitäten im Trauerfall
- Sterbegeldversicherungen

Sie erreichen uns jeder Zeit, Tag  
und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen.

**75 00 16 Rufen Sie uns an**

Hauptstraße 37 - 65843 Sulzbach



### Pietät Zachow

Tag und Nachruf: 06196 22118  
Inhaber Dipl. rer. pol. Elke Zachow  
Bahnstraße 17  
65843 Sulzbach (Taunus)  
[www.pietat-zachow.de](http://www.pietat-zachow.de)

Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen •  
Betreuung im Sterbefall • Bestattungsvorsorge

Bad Soden am Taunus • Liederbach am Taunus • Kelkheim (Taunus) • Sulzbach (Taunus)



**W. STEFFENS  
& SOHN  
Grabsteine**

KRONTHALER STRASSE 53  
61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern:  
TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91



Adriano Jugl (Mitte) führt jetzt den neuen Kreisvorstand der Jungen Liberalen. Foto: JuLi

## Sulzbacher ist Vorstand der Jungen Liberalen

**Sulzbach (red)** - Die Jungen Liberalen Main-Taunus haben auf ihrer jüngsten Kreismitgliederversammlung einen neuen Vorstand gewählt. An der Spitze der FDP-Nachwuchsorganisation steht ab sofort Adriano Jugl aus Sulzbach. Der bisherige Kreisvorsitzende Julius Braunsberger stand nicht erneut zur Wahl.

Adriano Jugl wird unterstützt von seinem Team bestehend aus: Florian Mahmud (Eschborn) als stellvertretender Kreisvorsitzender für Programmatik, Julius Braunsberger (Flörsheim) als stellvertretender Kreisvorsitzender für Finanzen, Helene Zuber (Eschborn) als stellvertretende Kreisvorsitzende für Presse und Öffentlichkeit, Anna Sophia Hollidt (Bad Soden) als stellvertretende Kreisvorsitzende für Organisation sowie den Beisitzern David Henninger (Kelkheim), Felix Rode (Kelkheim), Marvin Schopf (Kelkheim), Viola Gebek (Flörsheim)

und Finn Kühberger (Eppstein). „Ich freue mich sehr auf die neue Aufgabe und die Zusammenarbeit mit dem gesamten Vorstandsteam“, so Adriano Jugl. „Gemeinsam wollen wir die Interessen der jungen Generation im Main-Taunus-Kreis noch stärker vertreten und die liberale Idee in der Region weitertragen. Nächstes Jahr findet die Bundestagswahl statt und wir freuen uns schon sehr auf den Wahlkampf.“

Die „Julis“ sind überzeugt, dass sie mit ihren Inhalten und ihrem Engagement für die Belange der jungen Generation einen „bedeutenden Beitrag zur FDP“ leisten können. „Es ist unser Ziel, die Interessen und Perspektiven junger Menschen noch stärker in die politische Agenda der FDP zu integrieren und somit eine Brücke zwischen den Herausforderungen der Gegenwart und den Lösungen der Zukunft zu schlagen“, heißt es in einer Pressemitteilung.

## Geschichtsverein

**Sulzbach (red)** - Der Geschichtsverein Reichsdorf Sulzbach feiert in diesem Jahr sein 45-jähriges Bestehen. Unter dem Motto „Sulzbach früher und heute“ öffnet der Geschichtsverein am Sonntag, 10. November, zwischen 11 Uhr und 17 Uhr seine Türen. Parallel zum 20. Sulzbacher Kreativmarkt im Bürgerzentrum Frankfurter Hof in der Cretzschmarstraße 6 können die Besucherinnen und Besucher beim Geschichtsverein Reichsdorf Sulzbach einen Einblick in die Ausstellungsräume nehmen. Vereinsmitglieder stehen bei Fragen gerne zur Verfügung.

## „Cake and Story“

**Sulzbach (red)** - Die Sulzbacher Autorin Katharina Spengler ist am Dienstag, 5. November, um 19.30 Uhr zu Gast in der Evangelischen Bücherei im Bürgerzentrum Frankfurter Hof. Sie liest einige Kurzgeschichten aus der Reihe „Cake and Story: Deine Geschichte zum Kaffee“ und „Großstadtträume“ vor. Der Eintritt zu dieser Lesung ist frei.

## Tombolapreise

**Sulzbach (red)** - Ein paar Preise der Jubiläumstombola im Rahmen der Feierlichkeiten „300 Jahre evangelische Kirche“ warten noch auf ihre Gewinnerin oder ihren Gewinner. Sie können zu den üblichen Zeiten, montags von 10 Uhr bis 12 Uhr und donnerstags von 14 Uhr bis 16 Uhr im Gemeindebüro der Evangelischen Kirchengemeinde noch bis zum 16. November abgeholt werden. Danach werden nicht abgeholte Preise einem guten Zweck zugeführt.

## Stammtisch

**Sulzbach (red)** - Der nächste Stammtisch der Sulzbacher Landfrauen findet am Mittwoch, 13. November, um 18.30 Uhr im Eichwald Restaurant in der Straße „Am Sportplatz“ 6 statt. Anmeldungen nimmt Dagmar Ewald bis zum 10. November per E-Mail an dagmarewald@me.com oder unter Tel. 0179/6907134 entgegen. Ebenso ist eine Anmeldung über den Anrufbeantworter des Sulzbacher Landfrauen Telefons unter Tel. 06196/7595111 unter Angabe von Namen und Telefonnummer möglich.

## Termine

**Dienstag, 5. November:** Orientierungsgespräche für Existenzgründer von 9 bis 12 Uhr im Sulzbacher Rathaus in der Hauptstraße 11.

**Dienstag, 5. November:** Lesung mit Katharina Spengler um 19.30 Uhr in der Evangelischen Bücherei im Bürgerzentrum Frankfurter Hof.

**Mittwoch, 6. November:** Erzählcafé „Historische Ereignisse & Geschichten rund um die Evangelische Kirche“ um 16 Uhr im Bürgerzentrum Frankfurter Hof.

**Mittwoch, 6. November:** Herzforum der varisano Kliniken Frankfurt-Main-Taunus um 17.45 Uhr im Saal 3 im Kinopolis im Main-Taunus-Zentrum.

**Donnerstag, 7. November:** öffentliche Sitzung des Haupt-

und Finanzausschusses um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses in der Hauptstraße 11.

**Freitag, 8. November:** „Primetime-Sport“ für Jugendliche mit Start um 19 Uhr im Jugendhaus in der Staufstraße 33 und von 20 bis 22 Uhr in der Halle 1 in der Eichwaldhalle.

**Samstag, 9. November:** Wanderung der TSG Wanderabteilung durch die Weinberge. Start ist um 9 Uhr am Bürgerzentrum Frankfurter Hof.

**Samstag, 9. November:** Müllsammelaktion „Spazieren für ein sauberes Sulzbach“ um 14 auf dem Vorplatz des Rathauses in der Hauptstraße 11.

**Samstag, 9. November:** Gedankenveranstaltung zur Reichs-

pogromnacht um 18 Uhr auf der Freizeitanlage hinter dem Sulzbacher Rathaus in der Hauptstraße 11.

**Sonntag, 10. November:** Bücherflohmarkt von 10 bis 18 Uhr in der Evangelischen Bücherei im Bürgerzentrum Frankfurter Hof.

**Sonntag, 10. November:** Kreativmarkt von 11 Uhr bis 17.30 Uhr im Bürgerzentrum Frankfurter Hof.

**Sonntag, 10. November:** Tag der offenen Tür beim Geschichtsverein Reichsdorf Sulzbach von 11 Uhr bis 17 Uhr im Bürgerzentrum Frankfurter Hof.

**Sonntag, 10. November:** Martinsfest der katholischen Kirchengemeinde. Beginn ist um 17 Uhr am Platz an der Linde vor der evangelischen Kirche.

# St. Martins-Fest in Sulzbach

Laterne, Laterne, ...

## Sonntag, 10.11.2024

### 17 Uhr - Platz an der Linde

### Martinsspiel

mit Bettler - Reiter - Pferd

anschl.

### Musikalischer Laternenumzug zur kath. Kirche

**Martinsweck-Verteilung**

für Essen und Trinken ist gesorgt

Tasse/Becher bitte mitbringen!

**Martinsfeuer**

Pfarrei Heilig Geist am Taunus - Gemeinde Maria-Rosenkranzkönigin Sulzbach (Taunus)  
www.heilig-geist-am-taunus.de

## Immobilien

aktuell

Haus-t-raum

Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Liederbach

Schicke 2 Zi-Whg, 66 m² im 2. OG, Fahrstuhl, großer Sonnenbalkon mit Markise, Tageslichtbad für **nur 230.000,- €**. Bj. 1971, Verbrauch 146, Klasse E, Gas

☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum

Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Königstein: Villa

1.010 m² Sonnengrundstück, 241 m² Wohnfläche, 8 Zi., EBK, Doppelgarage für **nur 2.980,- €** zzgl. NK/Kt. Energieausweis ist angefordert

☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum

Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Königstein

Frei stehendes EFH, 437 m² Sonnengrundstück, Bungalow mit 105 m² im EG, 32 m² ausgebauter, helle Nutzfläche im UG. Zusätzlicher Dachausbau möglich. Für nur **649.000,- € inkl. Garage**. Bj 1970, Gas, Klasse D Energiebedarf 122,5 kWh

☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum

Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen/vermieten?

Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Schätzung.

Kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie

Verkauf • Vermietung

☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum

Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Immobilienkauf: Bewusste Entscheidung treffen

Beim Kauf eines Hauses, das bekannte Mängel aufweist, können keine Gewährleistungsrechte geltend gemacht werden. Ein Mann, der ein Haus mit offensichtlichen Feuchtigkeitsschäden und einer notwendigen Pumpinstallation im Keller kaufte, entdeckte nach dem Kauf weitere erhebliche Schäden am Dach. Trotz des Ausschlusses der Sachmängelhaftung im Kaufvertrag forderte er Schadenersatz, da er arglistige Täuschung vermutete.

Das Landgericht Flensburg (Az.: 7 O 261/22) wies seine Klage ab, da der Mann nicht nachweisen konnte, dass die Verkäufer von den Dachschäden wussten. Zudem war ihm die Kellerproblematik bekannt.

Die Entscheidung unterstreicht die Wichtigkeit, vor dem Immobilienkauf alle bekannten Mängel sorgfältig zu prüfen und die Risiken abzuwägen. Das Urteil bekräftigt, dass Immobilienkäufer, die über Mängel informiert sind und die Immobilie dennoch kaufen, später keine Ansprüche diesbezüglich geltend machen können.

Ihr  
*Dieter Gehrig*  
Dieter Gehrig

Quelle: imnewsfeed Haus-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

!

## HAUSBESICHTIGUNG

Haus steht nicht zum Verkauf!

WEITON

MASSIVHAUS

Samstag 02.11.2024  
Sonntag 03.11.2024  
13:00 - 16:00 Uhr

➔ Im Falkenstück 2A  
61476 Kronberg

www.weton-massivhaus.de T. 06431 9122 222

Sulzbacher Anzeiger

Anzeigenannahme:  
Angelino Caruso  
caruso@hochtaunus.de | Tel. 06174/938566

# INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS



## Amtliche Bekanntmachungen

### Bekanntmachung Nr. 49 / 2024

Am Donnerstag, 07. November 2024, findet um 19:30 Uhr die **23. öffentliche Sitzung** am Donnerstag, 14. November 2024, findet um 19:30 Uhr die **24. öffentliche Sitzung** am Donnerstag, 28. November 2024, findet um 19:30 Uhr die **25. öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses** in der XIX. Legislaturperiode

im Sitzungssaal des Rathauses,  
Hauptstraße 11, 65843 Sulzbach (Taunus) statt.

#### Tagesordnung:

1. Informationen des Gemeindevorstandes
2. Finanzstatus und -entwicklung
3. Nutzungs- und Gebührensatzung für die Teilnahme an der außerschulischen Betreuung für Grundschulkindern in der Cretzschmar-Schule in der Gemeinde Sulzbach (Taunus) hier: Aufhebung der Satzung
4. Prüfantrag der Freien Wähler vom 14.09.2024 lfd. Nr. 38/XIX; Keine Steuererhöhungen nach der Grundsteuerreform; hier: Ermittlung des Defizits und Vorschläge zur Kompensierung
5. Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer in Sulzbach (Taunus) - Hebesatzsatzung -
6. Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Jahr 2025
7. Entwurf des Investitionsprogrammes für die Jahre 2024 – 2028
8. Änderung des Gesellschaftsvertrages der RTW GmbH für die Aufstockung des Budgets für weitere Planungsmaßnahmen und den Bau der Schieneninfrastruktur sowie aller damit im Zusammenhang stehenden Maßnahmen
9. Grundstücksangelegenheit
10. Grundstücksangelegenheit

Sulzbach (Taunus), 23. Oktober 2024  
OP - BdO /nh  
gez. Dieter Geiß

Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses

### „Spazieren für ein sauberes Sulzbach“ am Samstag, 09. November 2024

#### Etablierter Kreis offen für Zuwachs

Die nächste unter dem Titel „Spazieren für ein sauberes Sulzbach“ über die Bühne gehende Müllsammelaktion startet am Samstag, 09. November 2024, um 14:00 Uhr. Treffpunkt ist – wie jeden zweiten Samstag im Monat üblich – der Vorplatz des Sulzbacher Rathauses in der Hauptstraße 11. Initiatorin Anja Lungwitz betont, „dass der Rückschwenk von der sommerlichen Startzeit um 17:00 auf 14:00 Uhr vor allem mit den Lichtverhältnissen und den zu späterer Stunde weniger einladenden Umgebungsbedingungen zu tun hat“.

Laut Lungwitz hat sich ein fester Stamm von Mitspazierenden zusammengefunden, der die auf Straßen und Plätzen vorzufindenden Müllrestbestände einmal monatlich der Entsorgung zuführt. Dazu trifft sich die Gruppe seit inzwischen einem Dreivierteljahr. Die Initiatorin betont, „dass unser Kreis weiteren entschlossenen Bürgerinnen und Bürgern jederzeit offensteht“.

Wer Lungwitz' Einladungsruf folgen will, kann sich gerne über den Bereich „Öffentlichkeitsarbeit und Wirtschaftsförderung“ der Gemeindeverwaltung, Telefon 06196 7021-111 oder via Mail presse@sulzbach-taunus.de melden.

Abschließend zieht Lungwitz eine zufriedene Bilanz der bisherigen Spaziergänge: Nach ihren Worten macht sich zumindest auf den eingeschlagenen Wegen eine Abnahme unachtsam hinterlassener Objekte bemerkbar.

Ob dies daran liegt, dass die Aktivität der Gruppe einen schärfenden Einfluss auf das öffentliche Bewusstsein nimmt, lässt sie dahingestellt und will einen potenziellen Verdienst in dieser Hinsicht auch gar nicht reklamieren. „Doch etwas hat sich in Bewegung gesetzt und das ist gut so – ganz gleich, welche begünstigenden Faktoren hierbei in die Waagschale fallen“, so Lungwitz.

### Lebendiger Adventskalender 2024 in Sulzbach (Taunus)

#### Mitmachen und besinnlichen Sternenglanz verbreiten

Der „Lebendige Adventskalender“ besteht aus 24 Adventsfenstern, die in Sulzbach (Taunus) verteilt sind. Teilnahmewillige schmücken ihr Fenster mit einem Stern, auf dem das entsprechende Datum des Tages steht, für den die Anmeldung erfolgte, und bereiten eine Geschichte oder ein Gedicht sowie ein paar Weihnachtslieder vor.

Lebendig wird der Kalender dadurch, dass sich Gäste und Ausrichterinnen bzw. Ausrichter um 18:00 Uhr vor dem jeweiligen Wohnhaus einfinden, gemeinsam singen, Geschichten lauschen und erzählen, um anschließend beim geselligen Miteinander und einem wärmendem Schluck ins persönliche Gespräch zu kommen. Nicht Kommerz, sondern Brauchtum, nicht Hektik und Trubel, sondern stille Besinnlichkeit prägen den Rahmen für die Zeit vor Weihnachten.

Veranstalter sind die Katholische und die Evangelische Kirchengemeinde sowie der Gemeindevorstand der Gemeinde Sulzbach (Taunus).

Für Anmeldungen und weitere Fragen steht Sonja Hogrebe mobil unter 0173 3288932 oder per E-Mail fiz.sulzbach@kita.heilig-geist-am-taunus.de gerne zur Verfügung.

Wir bedanken uns jetzt schon bei allen, die sich bereiterklären, ein Fenster zu schmücken und freuen uns auf rege Beteiligung.

Bitte denken Sie daran, Tasse/Becher für das Getränk zum gemütlichen Ausklang mitzubringen!

### S-Bahn Unterführung „Sulzbach Nord“ erstrahlt in neuem Glanz

#### Grauer Einheitsbrei weicht mutiger Farbwürze

In den zweiwöchigen Herbstferien hielt das Team des Sulzbacher Jugendhauses abwechslungsreiche Angebote parat, die allen Teilnehmerinnen und Teilnehmer ab 12 Jahren Erinnerungswürdige Momente bereiteten.

Die Pforten öffnete das Jugendhaus zu den üblichen Zeiten und wurde seinem Ruf als beliebter Anlaufpunkt und Entspannungsoase einmal mehr voll gerecht. Zudem ging es in der ersten Ferienwoche gleich zweimal zum Sportpark Kelkheim. Wild gestaltete sich das Geschehen auf dem Ninja-Parcours, dessen höchstem Herausforderungslevel sich sogar Jugendliche mit Höhenangst nach einer Einweisung stellten. Als naturgemäß besonnener erwies sich der Ablauf beim Bogenschießen. Das anschließende Mittagessen bot genügend Zeit und Raum zum leidenschaftlichen Austausch aller gesammelten Eindrücke.

Die zweite Ferienwoche kam noch eine Spur mobiler daher. Denn in Kooperation mit dem Jugendcafé (JuCa) Bad Soden hatte das Jugendhaus gleich zwei Ausflugsziele ausgedeutet.



Sulzbacher Jugendliche besuchten in den Herbstferien mit dem Jugendhaus den Ninja-Parcours im Sportpark Kelkheim.  
Foto: Jugendhaus Sulzbach (Taunus)

Zunächst machten die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Frankfurter Selfie-Museum auf der Jagd nach den coolsten und lustigsten Fotos ausgiebig Gebrauch von der Möglichkeit, in andere Rollen zu schlüpfen. Dann knackten die Jugendlichen im Teamwork ganz ohne „erwachsenes“ Zutun die Rätselriegel einzelner Escape Rooms.

Zum krönenden Abschluss der Ferien ging der Workshop mit dem bekannten Graffiti-Künstler „Cesar One“ über die Bühne. Das Jugendforum hatte den Antrag gestellt, auf die noch unbesprayed Seite in der Unterführung der S-Bahn-Station „Sulzbach Nordbahnhof“ jugendgerechte Motive aufzutragen. Diese Idee fand allseits Zuspruch, sodass mit freundlicher Unterstützung des Sulzbacher Bürgermeisters Elmar Bociek und der Deutschen Bahn „Cesar One“ ein weiteres Mal engagiert werden konnte. In „Koproduktion“ und liebevoll abgestimmter Detailarbeit hatte er mit dem Künstler „Mind 21“ zuvor bereits die gegenüberliegende Seite der Unterführung verschönert.

Der Workshop startete mit einem Theorie-Input im Jugendhaus, bei dem die Jugendlichen die Geschichte und die Unterschiede der Graffiti-Richtungen kennenlernten. Anschließend zeichneten und kolorierten die Teilnehmenden ihr gewähltes Motiv auf Papier vor, um ein Gefühl für das kreative Schaffen und die zu verwendenden Farben zu entwickeln. Bereits mittags ging es dann in die Unterführung, wo „Cesar One“ das noch graue Einerlei in verschiedene Bereiche einteilte, was dazu diente, die Skizzen der Bilder an die Wand zu bringen. Mit Maske und Handschuhen professionell ausgestattet schritt die Gruppe dann zur sprayerischen Tat. Die Jugendlichen waren unter der ebenso ratgebenden wie toleranten Obhut von „Cesar One“ derart in ihr Schaffen vertieft, dass selbst ein Pferde-Defilee, welches zwischendurch die Unterführung passierte, sie nicht abzulenken vermochte. Das sehenswerte Resultat des Einsatzes: 16 neue Kunstwerke junger Streetart-Nachwuchskünstler sind in der Unterführung zu bestaunen. Ein großer Dank gilt allen Teilnehmenden, dem Künstler sowie allen Passanten, die rücksichtsvoll die Kunst wachsen ließen.

### Saison für Primetime-Sport eröffnet

#### Sportlichem Lockruf unters Dach folgen

Angesichts zunehmend kühlerer Witterungsbedingungen lässt sich sportliche Bewegungsfreude unter dem schützenden Dach ohne den Einfluss beeinträchtigender Wetterkapriolen ausleben. Die Sulzbacher Vereine rücken an ausgewählten Terminen zusammen, damit die Halle 1 der Eichwaldhallen für alle jungen Menschen zum zwanglosen sportiven Miteinander bereitsteht – nächster Termin ist Freitag, 08. November 2024. Das Jugendhaus ist dann ab 19:00 Uhr geöffnet, sodass die Jugendlichen die Ruhe vor dem „Indoor-Sturm“ genießen und ihre Trinkflaschen auffüllen können. Ab 20:00 Uhr geht es dann gemeinsam in die benachbarte Halle. Alle, die später dazustoßen möchten, nutzen den Hintereingang direkt an Halle 1. Bis 22:00 Uhr können sich die Jugendlichen vor dem entspannten Start ins Wochenende verausgaben.

### Weihnachten kommt immer so schnell

#### mit Ulrike Neradt, Michael Senzig und Friedel Anschau

**Sulzbacher Seniorenweihnacht**  
Mittwoch, 11. Dezember 2024 um 15:00 Uhr  
Kaffee und Kuchen ab 14:30 Uhr  
Eintritt: 5 Euro (einschl. Kaffee und Kuchen)

Humorvolle, nachdenkliche und herzerwärmende Geschichten beleuchten das Weihnachtsfest aus verschiedenen Perspektiven, erzählen, wie Weihnachten früher gefeiert wurde und wie sich die Traditionen im Laufe der Zeit verändert haben.

An Heiligabend warten wir altersabhängig traditionell bis zum Kirchgang oder zur Bescherung, sehnen den Weihnachtsmann oder das Christkind herbei – und füttern dabei glücklich Plätzchen vor dem Fernseher. Die Sängerin und Kabarettistin Ulrike Neradt kennt auch die Kehrseite der Feiertage. Mit Witz und Humor beschreibt sie in ihrer heiteren Weihnachtslesung auch die Pannen und menschlichen Begebenheiten, welche die Festtage mit sich bringen. Der Wiesbadener Tenor Michael Senzig sorgt, am Klavier begleitet von Friedel Anschau, mit seinen wunderschönen Weihnachts- und Adventsliedern für den richtigen Rahmen dieses unterhaltsamen weihnachtlichen Nachmittags. Die ideale Einstimmung auf die große Bescherung... ein Programm, das die Vorfreude auf Weihnachten weckt und Herz und Seele berührt.

Herzliche Einladung an alle Sulzbacher Seniorinnen und Senioren zu dieser vielversprechenden Sulzbacher Seniorenweihnacht am Mittwoch, 11. Dezember 2024, im Bürgerzentrum „Frankfurter Hof“.

Wer den Fahrdienst in Anspruch nehmen möchte, melde sich bitte bis spätestens Freitag, 06. Dezember 2024 im Sulzbacher Rathaus oder telefonisch unter 06196 7021-121 oder -122. Der Saal ist ab 14:00 Uhr für Sie geöffnet. Programmbeginn ist um 15:00 Uhr, ab 14:30 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen. Eintritt: 5 Euro (hierin enthalten sind Kaffee und Kuchen). Vorverkauf startet ab Montag, 04. November 2024, am Empfang des Sulzbacher Rathauses.

## Leserbriefe

Zur Sanierung Sulzbacher Straßen erreichte die Redaktion nachfolgende Leserbriefe. Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung ihrer Verfasser wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Wenn auch Sie einen Leserbrief veröffentlichen möchten, senden Sie ihn unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse und einer Rückruf-Telefonnummer an [info@sulzbacher-anzeiger.de](mailto:info@sulzbacher-anzeiger.de).

### „Hustenreiz und rutschende Autos“

Nach Beendigung der Arbeiten am Straßenbelag mit dem Auftragen einer neuen Fahrbahndecke am Ortsausgang Richtung Schwalbach, sind nunmehr große Flächen mit roter Bitumenfarbe versehen worden. Gleiches wurde vor einigen Jahren in der Bahnstraße vorgenommen mit dem Ergebnis damals, bei Sonneneinstrahlung stiegen

unangenehme Dämpfe auf, die zu kratzen im Hals und zu Hustenreiz führten. Auch konnte damals beim Abbremsen eines KFZ auf dieser roten Fläche ein leichtes Rutschen des Autos festgestellt werden. Bleibt zu hoffen, dass die jetzige Farbe diese Negativeigenschaften nicht mehr hat.

Rolf Bär, Sulzbach

### „Schwerlast-LKWs, Geheue und Gestank“

Ich habe die Ausführungen der Gemeinde zu der starken Verkehrsbelastung in der Hauptstraße mit Interesse gelesen.

Welche Auswirkungen wurden durch das Einwirken der Gemeinde auf ein akzeptables Maß reduziert? Der tägliche Stau durch entgegenkommende Schwerlast-LKW, das Geheue und der Gestank sind nicht anders als bei der letzten Sperrung der Bahnstraße. Man muss allerdings dankbar sein, dass die Sperrung innerhalb der Ferien erfolgt ist, sonst wäre es noch schlimmer.

Am letzten Montag donnerte ein 30-Tonner LKW mit Anhänger beladen mit PKWs durch die Hauptstraße. Was macht der hier, fragen wir uns?

Leider vermisste ich ein Eingehen der Gemeinde auf die von mir im Leserbrief am 7. Oktober gestellten Fragen: Warum ist in der Hauptstraße der LKW-Schwerlastverkehr erlaubt und warum nicht in der breiteren Bahnstraße? Wann wird die Hauptstraße endlich saniert? Warum wird die Bahnstraße bevorzugt? Der Verweis auf Hessen Mobil geht meines

Erachtens fehl. Zuständig ist für mich als Bürger die Gemeindeverwaltung Sulzbach. Hessen mobil wählt auch nicht unseren Bürgermeister. Also erwarte ich mehr als ein Weitergeben von Kritik. Wann setzt sich unsere Verwaltung für die betroffenen Bürger ein? Was ist mit meinen Lösungsvorschlägen? Es sollte auch in unserer Verwaltung mittlerweile die Erkenntnis gewachsen sein, dass heutzutage Durchhalteparolen immer weniger verfangen. „Wir schaffen das, mit Geduld und Umsicht“, reicht nicht mehr.

Ich erwarte als betroffener Bürger, der übrigens deutlichen Zuspruch anderer Betroffener zu meinem Leserbrief erhalten hat, deutlich mehr als einen Verweis auf die Zuständigkeit von Hessen mobil.

Wenn eine Behörde in Wiesbaden über unsere starken Belastungen mit Abgasen, Lärm und Verkehr entscheidet, und seit mehr als zwölf Jahren die Hoppelpiste namens Hauptstraße nicht repariert, scheint es mit der gemeindlichen Selbstverwaltung nicht mehr weit her zu sein.

Arnim-M. Nicklas, Sulzbach

## Impressum

*Sulzbacher Anzeiger*

**Herausgeber:**  
Verlagshaus Taunus Medien GmbH  
Theresenstraße 2, 61462 Königstein  
Tel. 06174 9385-0

**Geschäftsleitung:**  
Alexander Bommersheim

**Anzeigenleitung/Anzeigenverkauf:**  
Angelino Caruso  
Tel. 06174 9385-66  
[caruso@hochtaunus.de](mailto:caruso@hochtaunus.de)

**Geschäftsstelle:**  
Theresenstraße 2, 61462 Königstein

**Redaktion:** Manuela Frey-Broich

**Auflage:** 5.200 verteilte Exemplare

**Preisliste:** z. Zt. gültige Preisliste Nr. 41 vom 1. Januar 2023

**Druck:** Druck- und Pressehaus Naumann, Gelnhausen

**Internet:** [www.taunus-nachrichten.de](http://www.taunus-nachrichten.de)

**Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.**

Auch kleine Anzeigen bringen oft großen Erfolg!

**Sulzbacher Anzeiger**

**Anzeigenannahme**

**Angelino Caruso**

**caruso@**

**hochtaunus.de**

**Tel. 0 61 74 / 93 85 66**

Was auch immer Sie **DRUCKEN** lassen möchten, **WIR ERLEDIGEN DAS GERNE FÜR SIE**



jetzt in

Theresenstraße 2 · 61462 Königstein  
Tel.: 06174 9385-0 · [info@druckhaus-taunus.de](mailto:info@druckhaus-taunus.de)

## Stellenmarkt

aktuell

**Verstärkung ab sofort gesucht: auf Minijob-Basis oder gegen Rechnungsstellung**

**Tätigkeit:** Pakete packen, Inventuren und Lagertätigkeiten

**Arbeitszeit:** zwei Tage/Woche

**Arbeitsort:** Kronberg

Gute Deutschkenntnisse sind von Vorteil.

Bei Interesse bitte kurze Bewerbung senden an

[lender@agenturconnect.de](mailto:lender@agenturconnect.de)  
[www.agenturconnect.de](http://www.agenturconnect.de)

**Teilzeit-Mitarbeiter,**

vorzugsweise pensionierter Postbeamter, für die Poststelle, das Lager und Kurierfahrten für zwei bis drei Stunden täglich gesucht.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung an Access Marketing GmbH, Alt Falkenstein 37a, 61462 Königstein oder [info@naturarzt-access.de](mailto:info@naturarzt-access.de)

**Werkzeugmechaniker** (m/w/d) oder vergleichbare Ausbildung für Instandsetzung, Wartung und Pflege von Stanzwerkzeugen für sofort gesucht. Auch gerne ältere MA, 55 J. +/Vollzeit/25,- €/h

Fa. Berbott GmbH, 61389 Schmittlen.

Ihre Kurzbewerbung mailen Sie bitte an: [info@berbott.de](mailto:info@berbott.de) oder Tel.: 0179 3414251. Wir melden uns dann umgehend bei Ihnen.

Hinweis: Wenn Sie nicht der gesuchte MA sind, vielleicht kennen Sie jemanden. Hohe Belohnung.

— ANZEIGEN —

— ANZEIGEN —

# Bauen, renovieren, einrichten



Ein barrierefreies Bad bedeutet nicht nur für Menschen mit körperlichen Einschränkungen ein erhebliches Plus an Komfort. Neben der barrierefreien Dusche kann auch ein modernes Dusch-WC für Wohlbefinden sorgen. Foto: DJD/Toto

Dusch-WCs bieten nicht nur für Senioren viele Vorteile

## Komfort für alle

Ein barrierefreies Bad bedeutet nicht nur für Menschen in höherem Alter, sondern für alle Generationen ein Mehr an Komfort. Daher ist es sinnvoll, bei einer anstehenden Neugestaltung in jedem Alter über Barrierefreiheit nachzudenken.

Ein in jüngeren Jahren geplantes Badezimmer wird in der Regel über mindestens zwei Jahrzehnte und meist generationenübergreifend genutzt. Barrierefreie Duschen und unterfahrbare Waschtische spielen darin ebenso eine Rolle wie Halte- und Stützgriffe an den entscheidenden Stellen. Wer fortschrittliche Lösungen sucht, wird in Japan fündig. Dort wird unter dem Begriff „Universal Design“ schon seit langem dazu geforscht, wie Menschen jeden Alters und mit körperlichen Handicaps ihre Lebensqualität behalten und Dinge weitgehend ohne fremde Hilfe nutzen können. Folgerichtig stammt auch das Dusch-WC aus Japan.

Dusch-WCs, wie sie etwa von Toto unter der Bezeichnung

„Washlet“ angeboten werden, bieten eine Vielzahl von Komfortfunktionen, die besonders bei eingeschränkter Beweglichkeit von großem Nutzen sind. Die Intimreinigung mit warmem Wasser wird auf Knopfdruck über eine einfach handhabbare Fernbedienung gesteuert. Auf Toilettenpapier kann weitgehend verzichtet werden, denn die Reinigung – und bei einigen Modellen sogar die Trocknung – erfolgt automatisch.

Vor allem ältere Menschen wünschen sich, dass der Gang auf die Toilette ohne fremde Hilfe möglich bleibt. Doch auch die jüngere Generation genießt das Gefühl von Frische und Sauberkeit. In den Dusch-WCs stecken Komforttechniken, die einem möglichst viele Handgriffe abnehmen. Alle Funktionen sind über die Fernbedienung einfach steuerbar.

Unter my-washlet.de gibt es mehr Infos und man kann dort örtliche Handwerker auch für die Installation eines barrierefreien Dusch-WCs in Mietwohnungen oder im Zuge von Teilrenovierungen finden. **djd**

Bei hoher Deckkraft genügt oft schon ein einziger Anstrich – Räume wirken optisch größer und wirken freundlicher

## Die Farbe Weiß ist immer in Mode

So unterschiedlich Einrichtungsstile auch sind, bei der Wahl der Wandfarbe sind sich dennoch viele einig. Denn Weiß ist immer in.

Die Farbe lässt Räume freundlicher und optisch größer

wirken und kann beliebig kombiniert werden. Das Verschönern geht mit der richtigen Vorbereitung und der passenden Ausstattung leicht von der Hand.

„Die Wand sollte sauber und staubfrei sein, damit sie die

Farbe gut aufnimmt. Vor dem Streichen sollte man für eine glatte Oberfläche noch Bohrlöcher und Risse glatt verfüllen, empfiehlt Malermeister Ralph Albersmann, Technischer Berater bei Schöner Wohnen-Farbe.

Aufgrund der extremen Deckkraft etwa von Polarweiß genügt meist bereits eine Schicht, um alte Farben zu verbergen.

Ein Profiroller mit speziellem Flor ermöglicht dabei ein spritzarmes Arbeiten. **djd**



Am Kronberger Hang 3  
65824 Schwalbach am Taunus  
Tel.: 06196 - 50 85 50  
[www.planergruppe-rob.de](http://www.planergruppe-rob.de)

**ROB**

planergruppe  
ARCHITEKTEN + STADTPLANER



## TISCHLEREI WELLER GMBH

HOLZ & TECHNIK TISCHLERMEISTER

WIESENSTRASSE 10 65843 SULZBACH (TS.)  
TELEFON 06196 - 57 41 07 TELEFAX 06196 - 57 41 08

- Bau- und Möbeltischlerei
- Einbauschränke und Küchen individuell und auf Maß aus eigener Werkstatt
- Parkettverlegung sowie -sanierung
- Fenster und Türen in Holz, Aluminium und Kunststoff
- Reparaturverglasung und Ganzglastüren
- Holzterrassen, Carports und Sichtschutzzäune

Ruhiger schlafen!

Mit dem Funkalarmsystem Protexial io



- Zuverlässiges Sicherheitspaket mit Sirenen, Sensoren und Überwachungskamera
- Alarmwarnung per SMS
- Funkübertragung mit Rückmeldung
- Anbindung an die Haustechnik

**Alfred Müller**  
Alfred Müller GmbH & Co. KG  
Taunusstraße 7 · 65824 Schwalbach  
Telefon 0 61 96 - 14 83

somfy.de

HOME MOTION by **somfy**





## Vorsicht bei der Adoption von Tieren

**Sulzbach (red)** - Das Tierheim Bad Soden/Sulzbach hat derzeit zwei Tierschutzhunde in Obhut, deren Vorbesitzer sich zu schnell und voreilig aufgrund von Bildern in den Vierbeiner verliebt hatten.

Tragisch werden können nach Ansicht von Therese Knoll, erste Vorsitzende des Tierschutzvereins Bad Soden/Sulzbach, schnelle Entscheidungen bei Hunden, in die man sich auf Grund von Bildern verliebt, was zum Beispiel bei Hunden aus dem Auslandstierschutz geschehen kann oder in Urlauben, wenn sich ein armes Hundewesen hungernd einer Familie anschließt, die ein Herz für den Streuner haben, ihn füttern und ihn schließlich mit nach Hause nehmen.



Lucky ist bereits seit 19 Monaten im Tierheim Bad Soden/Sulzbach. Er könnte inzwischen an erfahrene Menschen vermittelt werden.

Foto: Tierheim

„Vor meiner Tätigkeit im Tierschutzverein hatte ich nicht die geringste Vorstellung davon, wie traumatisiert Hunde sein können, welche unterschiedlichen Auswirkungen dies auf das Verhalten haben kann und vor welche Herausforderungen die zukünftigen Besitzer unter Umständen gestellt werden“, berichtet Therese Knoll, die selbst über 20 Jahre Hundebesitzerin war.

„Allgemeine Hundeerfahrung reicht da ganz und gar nicht aus, zum Beispiel einen Angsthund aufzunehmen, ist in den ersten Monaten eher ein Vollzeitjob und erfordert Spezialwissen, unglaubliche Geduld und eine sehr hoch liegende Frustrationsschwelle“, ergänzt Peggy Knecht, die Tierheimleiterin.

So landet nicht selten ein Hund, der auf Grund von Bildern und einer Einschätzung der Tierschützer vor Ort, die jedoch unter den Bedingungen vor Ort erstellt wurde, dann erneut in einem Tierheim.

Hunde, die dem Tierheim aufgrund der bereits erfolgten, aber missglückten Adoption übergeben werden, gehören in der Regel zu der Kategorie schwer vermittelbar, weil die Verhaltensauffälligkeiten so ausgeprägt sind, dass viel Geld und Arbeit investiert werden muss und teilweise Jahre vergehen, bis sich für diese ein geeignetes Zuhause finden lässt. Peggy Knecht und Therese Knoll erklären den Unterschied zwischen einem Tierschutzhund, den man sich aufgrund von Bildern und Beschreibungen ausgesucht hat und einem Tierschutzhund aus dem Tierheim: „Im Tierheim Bad Soden/Sulzbach und wahrscheinlich in vielen weiteren haben Sie die Möglichkeit, in Ruhe Ihr neues Familienmitglied bei ersten gemeinsamen Spaziergängen kennen zu lernen. Sollte Ihnen dann die Prinzessin oder der Prinz, in den sie sich spontan verliebten, auf einmal mehr wie ein Frosch vorkommen, wurde niemanden ein Schaden zugefügt.“

Zusätzlich erhalten Tier-Interessenten vor und während des Probewohnens sowie nach der Adoption bei auftretenden Fragen und Unsicherheiten stets Unterstützung durch die Mitarbeitenden des Tierheims. So kann sich aus dem ersten Verliebtsein eine Partnerschaft zwischen Mensch und Tier entwickeln, die stabil ist und glücklich macht.

Wer das Tierheim bei seiner Arbeit unterstützen möchte, findet mehr unter tierheim-bad-soden-sulzbach.de im Internet.

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

Schreinerei Preuß GmbH  
Raumgestaltung in Holz

Frankfurter Straße 51  
65779 Kelkheim  
Tel. 061 95 – 720 42 40  
www.schreinereipreuss.de  
E-Mail: info@schreinereipreuss.de

**Pax**  
FENSTER UND TÜREN  
Partnerbetrieb

Freitag

11 6



Sonntag

7 4



Samstag

8 4



### Die Bischof-Neumann-Schule informiert:

An zwei Veranstaltungen können sich Eltern und Schüler/innen der 4. Klassen über die Bischof-Neumann-Schule informieren:

**Informationsabend für Eltern  
am Donnerstag, dem 7. November 2024,  
um 19.00 Uhr, Bühnenhalle**

**Tag der offenen Tür für 4.-Klässler (und Eltern)  
am Samstag, dem 9. November 2024,  
von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr**

Herzliche Einladung  
Jens Henninger  
Schulleiter

**Bischof-Neumann-Schule  
Bischof-Kindermann-Straße 11 · 61462 Königstein/Ts.  
Tel.: 06174 29990 · www.bns.info**

## Liebe Kundinnen und liebe Kunden,

ab dem 12. November 2024 startet der diesjährige Verkauf unseres hausgemachten Weihnachtgebäcks in unserem Café-Restaurant. Freuen Sie sich auf unsere berühmten **Weihnachtsstollen, versch. Plätzchensorten und diverse Schokoladen** hergestellt von unserer Konditorei.

Unser Serviceteam des Café-Restaurants steht Ihnen tägl. von 11.30 Uhr bis 20.00 Uhr zur Verfügung.

Achtung: Am 28.-30.11. öffnet unser Weihnachtsmarkt vor dem Haupteingang seine Pforten – freuen Sie sich auch hier auf die verschiedensten Leckereien, Glühwein sowie handgefertigte Präsente aus unserem Werkzentrum!

Kommen Sie einfach vorbei und lassen sich von uns in eine besinnliche Adventszeit entführen. Wir freuen uns auf Sie!

**Betriebsgesellschaft  
Altkönig-Stift mbH**

Feldbergstraße 13-15, 61476 Kronberg im Taunus  
Telefon: 0 61 73 / 3 1-0 | E-Mail: info@altkoenig-stift.de  
www.altkoenig-stift.de

– ANZEIGE –

### MVV-Infoabende zu Photovoltaik und Wärmepumpe



Experteninfos aus erster Hand gibt es bei den MVV-Infoabenden im Showroom in Schwalbach.

Foto: MVV Energie AG.

Wissenswertes rund um die Energiewende im Eigenheim bietet die MVV Energie AG am 6. November und 4. Dezember jeweils mittwochs um 18.00 Uhr bei den Infoabenden im MVV-Showroom in Schwalbach.

Worauf sollte man bei der Auswahl und Planung einer Photovoltaikanlage oder Wärmepumpe achten? Welche Förderungen sind möglich? Und wie lassen sich Kosten durch intelligentes Energiemanagement zusätzlich sparen? Auf diese und viele weitere Fragen gibt es kompetente Antworten aus erster Hand bei den MVV-Infoabenden: am 6. November mit dem Schwerpunkt Photovoltaik und am 4. Dezember mit dem Schwerpunkt Wärmepumpe. Im Anschluss an die Fachvorträge können die Gäste den Expertinnen und Experten ihre in-

dividuellen Fragen stellen und die innovativen Anlagen besichtigen. Bei Snacks und Getränken lässt sich der Abend in entspannter Atmosphäre ausklingen. Außerdem profitieren Interessierte von einer attraktiven Rabattaktion auf Photovoltaik und Wärmepumpen! Als Energieunternehmen mit über 150 Jahren Erfahrung ist MVV seit April 2024 mit einem Showroom in Schwalbach vertreten und bietet nachhaltige und effiziente Energielösungen im Komplettpaket inkl. Einbau durch eigene Fachhandwerker an. Der Showroom von MVV befindet sich in der Katharina-Paulus-Straße 6b in Schwalbach. Um Anmeldung unter mvv.de/infoabende wird gebeten, auch Kurzzentschlossene sind herzlich willkommen.